änderung in der Oxidation herrühren möchte. Auf jnen Fall ist zu empfehlen, heftiges Glühen zu vermeiden, und die Austreibung der Kohlensäure durch Umrühren in dem heißen Tiegel zu befördern. (Stoltze Berl. Jahrb. 24. Jahrb. 2. Abth. 81).

Cadmium.

Entdeckung des Cadmiums in Zinkerzen durch das Löthrohr, von Clarke.

Pyrochemische Prüfung auf Cadmium nach Clarke.

1/10 Gran fein gepulvertes Zinkerz wird auf einem Platinstreifen gelegt, die blaue Flamme darauf gerichtet, ist Cadmium zugegen, so verflüchtigt sich dieses mit, und legt sich als Oxid auf das Platin mit der eigenthümlichen rothen Farbe an. (Annals of Philosophy 1822. Febr. Schw. u. M. Jahrb. IV. 371).

Ausscheidung des Cadmiums nach Wollaston.

Darstellung des Cadmiums nach Wollaston.

Kohlensaures Zink, oder Kieselzink wird in Salzsäure gelöst, nach Abstumpfung der überschüssigen Säure, durch Eisen die dadurch fällbaren Metalle geschieden, und die filtrirte Auflösung mit ein Stückchen Zink in ein Platinschalchen gegeben. Es setzt sich nun auf der innern Seite des Schälchens ein Niederschlag so fest an, daß man ihn durch Waschen von der Zinklösung vollkommen trennen kann. Dieser

ser Niederschlag ist Cadmium, und kann durch Salzsäure aufgelöst, und aus der Auflösung durch Kali als Cadmiumoxid gefällt werden. (a. o. a. O. 372).

Wismuth = Bi.

Salpetersaure Wismuthsalze.

Grouvelles Analysen salpetersaurer Wismuthsalze.

In der Geschichte des Wismuths findet sich eine dem Pharmazeuten wichtige Thatsache, nämlich folgende genaue Bestimmung der Zusammensetzung der salpetersauren Wismuthsalze von Grouvelle.

	basisches	neutrales	saures
Oxid	2 Atome.	1 Atom.	1 Atom.
Säure	1 Atom.	2 Atome.	5 Atome.
Wasser	2 Atome.		

Antimon (Spießglanz-Stibium) = Sb.

Ueber die Antimonpräparate finden sich in der pharmazeutischen Literatur des vorigen Jahres viele sehr interessante Thatsachen, welche für die Pharmazie von erheblicher Wichtigkeit sind, und welche ich im Folgenden so kurz als möglich, ohne das Wesentliche zu übergehen, vorlegen werde.